
Oliver Stirböck

STIRBÖCK ZUR MIETE DES DIGITALMINISTERIUMS

22.01.2020

- Rechnungshof muss Miete überprüfen
- Freie Demokraten wollen Gutachten sehen

WIESBADEN – „Der Landesrechnungshof muss prüfen, ob die Miete angemessen ist, die das Digitalministerium für seine neuen Räume im Wiesbaden-Palais zahlt“, fordert Oliver STIRBÖCK, digitalpolitischer Sprecher der Fraktion der Freien Demokraten im

Hessischen Landtag. Schließlich handele es sich um einen fragwürdigen Umgang mit dem Steuergeld. Er hatte bereits zuvor kritisiert, dass das Land für die neuen Räume des

Digitalministeriums im Wiesbadener Kureck rund 24 Euro pro Quadratmeter an Miete zahlt. Das liegt deutlich über den Summen, die die Industrie- und Handelskammer (IHK) für neu vermietete Büroflächen in der Wiesbadener Innenstadt nennt: Dafür wurden laut IHK im vergangenen Jahr pro Quadratmeter zwischen 8 und 13 Euro gezahlt. Das

bedeutet, dass die Miete am Markttag esntrecher... Deses Gutachten sollen Gwirsehen
Ausschuss der Finanzen hatte bereits im März die Miete an den Landtag